

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 49.5/0106/WP15
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	04.01.2008
		Verfasser:	Frau Tirtey, Herr Haubrich
KAStE 2006 – Verwendungsnachweis GZM (Jahresprogramm / In Front Festival)			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
23.01.2008	BaKu	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, von einer Rückforderung abzusehen, da hier ein besonderes kulturpolitisches Interesse der Stadt Aachen besteht.

In Vertretung

Wolfgang Rombey
Stadtdirektor

Erläuterungen:

Wie der Anlage zu entnehmen ist, ist es im Jahr 2006 zu einer Überzahlung i.H.v. 2.306,74 € gekommen.

Mit der GZM wurde am 22.11.2007 ein diesbezügliches Gespräch geführt.

Gem. dem beigefügten Schreiben der GZM vom 30.11.2007 - eingegangen am 17.12.2007 – wird angeführt, dass die tatsächliche Förderhöhe nicht der beantragten Summe entsprach und folglich geringere Ausgaben als prognostiziert getätigt werden mussten.

Jedoch konnten durch einen enormen ehrenamtlichen Einsatz mehr Veranstaltungen als geplant durchgeführt werden. Es wurden keine Rücklagen gebildet. Wie dem beigefügten Kontoauszug zu entnehmen ist, wies das Konto zum 29.12.2006 einen Stand i.H.v. 2.634,52 € soll aus.

Die GZM bittet um eine Abweichung von der Verteilungspraxis, um so von einer evtl. Rückzahlung abzusehen.

Seitens des Kulturbetriebs wird ein Verzicht auf die Rückforderung i.H.v. 2.306,74 € vorgeschlagen.

Begründung:

Die GZM hat keinen Überschuss erzielt; vielmehr resultiert die o.a. Überzahlung aus den niedrigeren tatsächlichen Ausgaben und der somit reduzierten Regelförderung i.H.v. 33% für das Jahresprogramm.

Gem. Seite 2 der aktuellen Richtlinien kann der Betriebsausschuss als zuständiges Gremium von der 33 %igen Regelförderung abweichen, wenn ein besonderes kulturpolitisches Interesse besteht.

Dies wird darin gesehen, dass die GZM im Jahr 2006 mehr Veranstaltungen als geplant durchgeführt hat.

In Front Festival 2006

Zuschusshöhe: 5.000,00 € (durch Sponsor)

Bescheid vom ./.

Zuwendungsform Fehlbedarfsfinanzierung

Unter Bezugnahme auf den Verwendungsnachweis (VN) ergeben sich folgende Zahlen:

Position	gem. Antrag	gem. VN
Ausgaben	15.220,00 €	13.493,00 €
Einnahmen	10.220,00 €	3.019,00 €
Fehlbedarf	5.000,00 €	10.474,00 €
Zuschuss	5.000,00 €	5.000,00 €
Überschuss	0,00 €	-5.474,00 €

Ergebnis:

Es wurde ein Defizit i.H.v. 5.474,00 €
erzielt.

Jahresprogramm 2006

15.972,33

Zuschusshöhe: €

Bescheid vom 24.02.2006

Zuwendungsform *Anteilsfinanzierung (33 %)*

Unter Bezugnahme auf den Verwendungsnachweis (VN) ergeben sich folgende Zahlen:

Position (förderfähige)	gem. Antrag	gem. VN	Amerkung
Ausgaben *	48.401,00 €	24.823,00 €	Beim Antrag wurde mit Ausgaben i.H.v. 56.651,00 € kalkuliert, hiervon wurden 48.401,00 € als förderfähig anerkannt.
Einnahmen	10.365,00 €	8.276,00 €	
Fehlbedarf	38.036,00 €	16.547,00 €	
Zuschuss	15.972,33 €	15.972,33 €	
Anteil Zuschuss an Ausgaben	33,00%	64,34%	
Überschuss	-22.063,67 €	-574,67 €	

Da der Zuschuss als Anteilsfinanzierung gewährt wurde, würde sich eine Überzahlung wie folgt ergeben:

8.191,59 € "Anspruch" (s.o. tatsächliche Ausgaben 24.823,00 € x 33% = 8.191,59 €)

15.972,33 € tatsächlich gezahlt

7.780,74 € Überzahlung

5.474,00 € Verlust aus "In Front Festival 2006" (s.o.)

2.306,74 € Verbleibende Überzahlung in 2006

Anlage/n:

Schreiben der GZM vom 30.11.2007

Kopie Kontoauszug